

02

Halbjahresbericht
2018



Highlights

- > Internationalisierung mit weiteren Fortschritten; Stabilisierung des Geschäfts im deutschen Heizungsmarkt
- > Umsatz im Konzern steigt gegenüber dem ersten Halbjahr des Vorjahres um 4,6% auf 286,4 Mio. EUR (Vj. 273,8 Mio. EUR); Auslandsanteil steigt von 47% auf 49%
- Climate Systems Umsatz auf Basis des guten 2. Quartals um 3,4% auf 197,4 Mio. EUR (Vj. 190,9 Mio. EUR) gesteigert; stabile Entwicklung im dt. Heizungsmarkt, weiter schwaches BHKW-Geschäft
- Gas Flue Systems mit 10,0% Umsatzzuwachs auf 62,8 Mio. EUR (Vj. 57,1 Mio. EUR); Zuwächse in allen wesentlichen Segmentbereichen
- Medical Technology & Engineering Plastics mit 1,5% Umsatzzuwachs auf 26,2 Mio. EUR (Vj. 25,8 Mio. EUR); Umsatzsteigerung im Bereich der Hochleistungskunststoffe
- > Ergebnis operativ über Vorjahresniveau
- EBITDA bei 19,0 Mio. EUR (Vj. 18,0 Mio. EUR)
- Abschreibungen mit 12,0 Mio. EUR leicht unter Vorjahr (Vj. 12,2 Mio. EUR)
- EBIT bei 7,0 Mio. EUR (Vj. 5,8 Mio. EUR)
- Verschlechtertes Zins- und Finanzergebnis
- EPS bei 0,06 EUR (Vj. 0,12 EUR)
- > Positiver gesamtwirtschaftlicher Ausblick für alle relevanten Märkte
- > Für das Gesamtjahr wird unverändert ein auf 600 bis 620 Mio. EUR gesteigerter Umsatz und ein leicht über dem Vorjahresniveau liegendes operatives Ergebnis (EBIT) in Höhe von 30 bis 32 Mio. EUR erwartet.

Konzern-Kennzahlen

	30.06.2018 [TEUR]	30.06.2017 [TEUR]	Veränderung [in Prozent]
Umsatz gesamt			
Climate Systems	197.407	190.947	3,4
Gas Flue Systems	62.767	57.071	10,0
Medical Technology & Engineering Plastics	26.185	25.797	1,5
Ergebnis			
EBITDA	18.981	17.967	5,6
EBIT	7.024	5.818	20,7
EBIT Rendite (in %)	2,5	2,1	
EBT	2.396	4.707	(49,1)
EAT	1.104	2.833	(61,0)
EPS (in EUR; unverwässert)	0,06	0,12	
Bilanzstruktur			
Bilanzsumme	579.353	496.112	16,8
Eigenkapital	227.972	240.663	(5,3)
Eigenkapitalquote (in %)	39,3	48,5	
Sachanlagen	124.047	123.693	0,3
Immaterielle Vermögenswerte	40.543	39.178	3,5
Geschäfts- oder Firmenwert	77.315	77.306	0,0
Netto Finanzposition*	(35.811)	(10.197)	
Net Working Capital*	85.328	75.426	13,1
Kapitalflussrechnung			
Cash Flow I (EAT + Abschreibungen)	13.061	14.982	(12,8)
Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	(2.217)	(2.839)	(21,9)
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit**	(12.991)	(8.539)	52,1
Mitarbeiter			
Anzahl (in FTE)	2.960	3.405	(13,1)
Aktie			
Anzahl Aktien***	17.078	17.910	
Halbjahreshöchstkurs****	15,88	19,76	
Halbjahrestiefstkurs****	13,10	14,83	
Halbjahresschlusskurs****	13,20	19,26	

* unter Berücksichtigung kurzfristiger Finanzanlagen

** ohne kurzfristige Finanzanlagen

*** durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert in tausend Stück)

**** Kursangaben in EUR

Systemanbieter für Wohnraum- lüftung, Brennwert-Heiztechnik und Wärmepumpen



WOHNGEBÄUDE

Die hocheffizienten Wolf Wärmepumpen eröffnen für den Neubau von Wohngebäuden die Potenziale Erneuerbarer Energien für eine zukunftsweisende Gebäude-Heiztechnik. Für die energetische Renovierung des Altbestands bieten sich Brennwertsysteme für Öl und Gas an. Sie nutzen diese fossilen Energieträger optimal aus und schonen so knappe Ressourcen. Beide Alternativen stellen in Kombination mit einer Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung bis zu 95% eine dauerhaft hohe Raumluftqualität bei höchster Energieeffizienz sicher.

- 1** *Wolf Splitwärmepumpe in Kombination mit integriertem Wohnraum-Belüftungssystem von Brink*
- 2** *Wolf Wärmepumpen-Programm*

Konzernzwischenlagebericht

Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen

Das gesamtwirtschaftliche Umfeld, in dem sich der CENTROTEC-Konzern – im Folgenden auch CENTROTEC oder CENTROTEC-Gruppe – in den ersten sechs Monaten des Jahres 2018 bewegte war stabil. Das Wirtschaftswachstum in Deutschland hielt an, gleiches galt auch für die meisten der im Fokus stehenden Auslandsmärkte. Protektionistische Tendenzen in einzelnen Ländern und Embargos drohen aber zunehmend die wirtschaftliche Entwicklung weltweit zu belasten.

Ertragslage

Umsatz

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2018 steigerte der CENTROTEC-Konzern auf Basis von Zuwächsen in allen drei Konzernsegmenten seinen Umsatz um 4,6% auf 286,4 Mio. EUR (Vj. 273,8 Mio. EUR). Der im Ausland erwirtschaftete Anteil des Umsatzes betrug dabei 49% (Vj. 47%). In den beiden neben Deutschland bedeutendsten Märkten, den Niederlanden und Frankreich, verzeichneten die CENTROTEC-Unternehmen mit deutlich zweistelligen prozentualen Steigerungsraten die größten Umsatzzuwächse. Auch in Spanien, China und den USA wurden über dem Konzerndurchschnitt liegende Zuwachsraten erzielt.

Das Segment **Climate Systems** erreichte in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres eine Umsatzsteigerung um 3,4% auf 197,4 Mio. EUR (Vj. 190,9 Mio. EUR). Neben der weiterhin speziell in diesem Segment in allen Produktbereichen voranschreitenden Internationalisierung, bildete auch die zunehmende Stabilisierung des deutschen Heizungsgeschäfts sowie eine sehr gute Auslastung im Klimageschäft die Grundlage für diesen Zuwachs. Im Bereich der Blockheizkraftwerke zeigte sich eine im Vergleich zum Vorjahr schwächere Entwicklung. Hier führen aktuell unklare regulatorische Rahmenbedingungen zu stark eingeschränkter Investitionsbereitschaft in Erdgas-BHKWs. Im Segment Climate Systems lagen die Zuwachsraten bei Umsatz auf nahezu allen relevanten internationalen Märkten über denen des ebenfalls Umsatzzuwächse aufweisenden deutschen Heimatmarktes.

Umsatz nach Segmenten	Q2 2018	Q2 2017	Delta	Q1 - Q2 2018	Q1 - Q2 2017	Delta
[in Mio. EUR]			in %			in %
Climate Systems	102,9	94,3	9,1	197,4	190,9	3,4
Gas Flue Systems	31,2	29,1	6,9	62,8	57,1	10,0
Medical Technology & Engineering Plastics	13,0	13,1	(0,7)	26,2	25,8	1,5
Gesamt	147,0	136,5	7,7	286,4	273,8	4,6

Das Segment **Gas Flue Systems** steigerte im ersten Halbjahr den Umsatz um 10,0% auf 62,8 Mio. EUR (Vj. 57,1 Mio. EUR). Wie bereits in den ersten Monaten des Jahres wurden auch auf Halbjahressicht in nahezu allen relevanten Märkten, einschließlich Deutschlands, Umsatzzuwächse verzeichnet. Die größten Umsatzsteigerungen gab es dabei in den für das Gas Flue Systems Segment bedeutendsten Einzelmärkten Frankreich und den Niederlanden. Sämtliche Bereiche der Luft- wie auch der Abgasführung sowie der Dachtechnik trugen zum Wachstum bei.

Die Umsätze im Segment **Medical Technology & Engineering Plastics** stiegen im ersten Halbjahr 2018 gegenüber dem Vorjahr um 1,5% auf 26,2 Mio. EUR (Vj. 25,8 Mio. EUR). Dieser vornehmlich in den ersten Monaten des Geschäftsjahres erzielte Umsatzzuwachs wurde besonders vom Bereich der Hochleistungskunststoffe getragen.

Ergebnis

Im ersten Halbjahr 2018 lag das operative Ergebnis des CENTROTEC-Konzerns über den Vorjahreswerten. Das **EBITDA** erhöhte sich um 5,6% auf 19,0 Mio. EUR (Vj. 18,0 Mio. EUR). Das EBIT stieg auf dieser Basis und aufgrund leicht reduzierter Abschreibungen von 5,8 Mio. EUR im Vorjahr auf 7,0 Mio. EUR in 2018 und damit um 20,7%. Wie bereits im ersten Quartal, war auch auf Halbjahressicht eine im Wesentlichen ergebnisneutrale Verschiebung zwischen Personalaufwand und bezogenen Leistungen zu verzeichnen.

Im Segment **Climate Systems** stieg das EBITDA trotz eines in Teilen marginmäßig negativ veränderten Produktmixes um 13,6% auf 7,5 Mio. EUR (Vj. 6,6 Mio. EUR). Bei konstantem Abschreibungsniveau lag das EBIT mit 0,2 Mio. EUR im saisonbedingt traditionell schwachen ersten Halbjahr leicht im positiven Bereich, nachdem im gleichen Vorjahreszeitraum noch mit minus 0,7 Mio. EUR ein negatives EBIT ausgewiesen werden musste.

Das Segment **Gas Flue Systems** steigerte in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2018 das EBITDA durch die positiven Effekte der Umsatzausweitung um 5,7% auf 8,0 Mio. EUR (Vj. 7,5 Mio. EUR). Dies und das leicht reduzierte Abschreibungsniveau führten zu einem Anstieg des Halbjahres-EBITs um 15,6% auf 5,0 Mio. EUR (Vj. 4,3 Mio. EUR).

Das Segment **Medical Technology & Engineering Plastics** erzielte in den ersten sechs Monaten des Jahres 2018 ein EBITDA in Höhe von 3,5 Mio. EUR und ein EBIT in Höhe von 1,8 Mio. EUR. Im ersten Halbjahr des Vorjahres lagen diese Werte mit 3,8 Mio. EUR beim EBITDA bzw. 2,2 Mio. EUR beim EBIT leicht höher.

Als Folge des Mitte letzten Jahres aufgenommenen Schuldscheindarlehn erhöhten sich die Zinsbelastung und reduzierten ebenso wie die im Finanzergebnis ausgewiesenen, im Wesentlichen nicht realisierte Wertschwankungen in den Finanzanlagen das Vorsteuerergebnis (EBT). Dadurch belief sich das EBT im ersten Halbjahr 2018 auf 2,4 Mio. EUR nach 4,7 Mio. EUR im Vorjahr. Das Nachsteuerergebnis (EAT) lag bei 1,1 Mio. EUR (Vj. 2,8 Mio. EUR). Je Aktie ergab dies bei einer durch den Aktienrückkauf reduzierten Aktienzahl einen Gewinn (EPS) von 0,06 EUR (Vorjahr 0,12 EUR).

Vermögens- und Finanzlage

Zum 30.06.2018 belief sich die **Bilanzsumme** des CENTROTEC-Konzerns auf 579,4 Mio. EUR und lag damit im Wesentlichen durch die Aufnahme des Schuldscheindarlehn in Höhe von 90 Mio. EUR Mitte 2017 um knapp

ein Fünftel über dem Vorjahreswert von 496,1 Mio. EUR. Gegenüber dem Jahresende 2017 (580,5 Mio. EUR) ergab sich lediglich eine marginale Veränderung. Als Folge des zum Ende des ersten Halbjahres 2018 durchgeführten Aktienrückkaufs in Höhe von 25,4 Mio. EUR reduzierte sich das **Eigenkapital** auf 228,0 Mio. EUR (Vj. 240,6 Mio. EUR / Vorjahresende 257,5 Mio. EUR). Damit sank die Eigenkapitalquote auf 39,3% (Vj. 48,5% / Vorjahresende 44,4%). Das Net Working Capital erhöhte sich, verglichen mit dem entsprechenden Bilanzstichtag des Vorjahres, aufgrund des vor allem im internationalen Bereich ausgeweiteten Geschäftsvolumens um 9,9 Mio. EUR auf 85,3 Mio. EUR (Vorjahr 75,4 Mio. EUR). Gegenüber dem Vorjahresende (70,3 Mio. EUR) gab es ebenfalls, wie in der Vergangenheit, einen saisonbedingten deutlichen Anstieg. Die Nettofinanzposition reduzierte sich im Wesentlichen durch das Aktienrückkaufprogramm auf minus 35,8 Mio. EUR gegenüber dem Vorjahreswert von minus 10,2 Mio. EUR.

Finanzkennzahlen

[in Mio. EUR]	30.06.2018	31.12.2017	30.06.2017
Bilanzsumme	579,4	580,5	496,1
Eigenkapital	228,0	257,5	240,7
Eigenkapitalquote (in Prozent)	39,3	44,4	48,5
Netto-Finanzposition*	(35,8)	13,0	(10,2)
Net Working Capital**	85,3	70,3	75,4

* Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente + kurzfristige Finanzanlagen – kurzfristige und langfristige Finanzverbindlichkeiten

** Kurzfristige Vermögenswerte – Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente – kurzfristige Finanzanlagen – kurzfristiges, nicht zinstragendes Fremdkapital

Der **Cash Flow** aus der laufenden Geschäftstätigkeit lag im ersten Halbjahr 2018 mit minus 2,2 Mio. EUR leicht besser als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum (minus 2,8 Mio. EUR). Wesentlichste positive Veränderung dieser Cash Flow-Position waren das verbesserte Ergebnis, die Veränderung bei den Rückstellungen und die reduzierten Ertragssteuerzahlungen. Der Cash Flow aus der Investitionstätigkeit lag aufgrund von Veräußerungen kurzfristiger Finanzanlagen mit 2,8 Mio. EUR im positiven Bereich, nachdem er im Vorjahr noch bei minus 7,9 Mio. EUR gelegen hatte. Der Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit lag aufgrund der Auszahlungen im Rahmen des Aktienrückkaufprogramms mit minus 32,5 Mio. EUR deutlich über dem Vorjahreswert von minus 6,8 Mio. EUR. Insgesamt reduzierte sich der Finanzmittelbestand der CENTROTEC in den ersten sechs Monaten des Jahres 2018 um 31,9 Mo. EUR (Vj. minus 17,5 Mio. EUR).

Das **Investitionsvolumen** in das Sachanlagevermögen und in die immateriellen Vermögenswerte betrug in den ersten sechs Monaten 2018 im CENTROTEC-Konzern 13,1 Mio. EUR (Vj. 10,9 Mio. EUR). Im Segment Climate Systems wurden hiervon 7,8 Mio. EUR (Vj. 6,0 Mio. EUR), im Segment Gas Flue Systems 2,3 Mio. EUR (Vj. 2,3 Mio. EUR) und im Segment Medical Technology & Engineering Plastics 2,9 Mio. EUR (Vj. 2,5 Mio. EUR) investiert. Keine Einzelinvestition des ersten Halbjahres hatte ein Volumen von mehr als einer Million EUR. Der Schwerpunkt der Investitionstätigkeit lag, wie bereits im ersten Quartal in den Bereichen der Produktionsinfrastruktur und der Produktentwicklung.

Mitarbeiter

Am 30.06.2018 waren in den vollkonsolidierten Unternehmen des CENTROTEC-Konzerns 3.055 Personen (Vj. 3.553) beschäftigt. In Vollzeitstellen (FTE = Full Time Equivalent) umgerechnet waren dies 2.960 (Vj. 3.405). Dieser Rückgang um 13% ist durch die von CENTROTEC in einzelnen Teilbereichen vorgenommene Neuausrichtung und die damit verbundene Übertragung des Personalmanagements auf externe Unternehmen begründet. Die Zahl der Leiharbeitskräfte, berechnet auf FTE-Basis, ging ebenfalls auf 149 (Vj. 173) zurück.

Der Personalaufwand im Konzern reduzierte sich entsprechend im ersten Halbjahr 2018 um 7,4% auf 86,6 Mio. EUR (Vj. 93,5 Mio. EUR). Die Personalaufwandsquote unter Einbeziehung der Kosten für die Leiharbeit sank damit auf 31,3% (Vj. 35,2%). Die Kosten für bezogene Leistungen erhöhten sich entsprechend.

Aktie

Die CENTROTEC-Aktie (WKN 540 750 oder ISIN DE0005407506) musste im Verlauf des ersten Halbjahres 2018 deutliche Kursrückgänge verkraften. Anfang Januar wurde mit 15,88 EUR der Jahreshöchstkurs im XETRA-Handel der deutschen Börse erzielt und kurz vor Ende des Halbjahres mit 13,10 EUR der Tiefstkurs innerhalb des ersten Halbjahres 2018 (Vj. zwischen 14,83 und 19,76 EUR). Zum 30.06.2018 schloss die Aktie das Halbjahr mit 13,20 EUR. Ein Jahr zuvor hatte der entsprechende Kurs 19,26 EUR betragen. Nachdem Berichtszeitraum gaben die Kurse weiter leicht nach, stabilisierten sich aber ab Mitte Juli bei Kursen leicht unter 13 EUR. Die Zahl der gehandelten Aktien stieg im ersten Halbjahr gegenüber dem Vorjahreszeitraum zunächst leicht, im Anschluss an das Aktienrückkaufprogramm im Juni dann deutlich an.



Kursentwicklung und Handelsvolumen CENTROTEC (XETRA) von Jan. bis Anfang August 2018; Quelle: www.ariva.de

Zum 30.06.2018 waren 18.020.923 nennwertlose Stammaktien der CENTROTEC Sustainable AG an den deutschen Börsen zum Handel zugelassen. Von diesen Aktien hat CENTROTEC zum Ende des ersten Halbjahres 2018 insgesamt 1.764.470 Aktien zurückgekauft und hält diese im eigenen Bestand. Es ist vorgesehen, diese im zweiten Halbjahr einzuziehen. Diese gesamte Aktienanzahl multipliziert mit dem Tagesendkurs zum 30.06.2018 in Höhe von 13,20 EUR ergab eine Marktkapitalisierung des CENTROTEC-Konzerns zum Halbjahresende von 238 Mio. EUR (Vj. 345 Mio. EUR).

Bezüglich der Aktienbesitzverhältnisse hat es für CENTROTEC gegenüber dem Ende des Geschäftsjahres 2017 keine wesentlichen neuen Erkenntnisse gegeben. Seit dem Börsengang ist die Familie des Aufsichtsratsvorsitzenden Guido A. Krass unverändert Hauptaktionär der CENTROTEC Sustainable AG und hat im Rahmen des Aktienrückkaufprogramms keine Aktien abgegeben. Darüber hinaus liegen keine Kenntnisse darüber vor, dass weitere Aktionäre im zweistelligen Prozentbereich an CENTROTEC beteiligt sind. Es sind aber im bisherigen Jahresverlauf Meldeschwellenänderungen nach § 26 Abs. 1 WpHG durch institutionelle Investoren gemeldet worden. Ausführliche Informationen hierzu sind in ständig aktualisierter Form auf der Homepage der CENTROTEC Sustainable AG unter <http://www.centrotec.de/investor-relations/aktie/veroeffentl-26-abs-1-wphg.html> zu finden.

Chancen und Risiken

Die im Geschäftsbericht 2017 erläuterten Chancen und Risiken haben weiterhin Gültigkeit. Auch die Einschätzungen, die Methoden der Risikoidentifizierung und die daraus abgeleiteten Maßnahmen zur Risikobewältigung haben sich gegenüber der Darstellung im Konzernlagebericht 2017 nicht wesentlich verändert.

Prognose

Insgesamt entsprach der Verlauf des ersten Halbjahres 2018 den Erwartungen. Auf dieser Basis bestätigt CENTROTEC die Gesamtjahresprognose, die von einem organischen Umsatzwachstum auf 600 bis 620 Mio. EUR bei einem auf 30 bis 32 Mio. EUR leicht gesteigerten operativen Ergebnis (EBIT) ausgeht.

Brilon, im August 2018

Der Vorstand

Systemanbieter für Klimatisierungslösungen und Blockheizkraftwerke



GEWERBEGEBÄUDE

Hocheffiziente Klimatisierungslösungen von Wolf schaffen ein gesundes Raumklima. Durch Wärmerückgewinnung tragen sie deutlich zur Energieeinsparung bei und senken Heiz- und Kühlenergiebedarf und CO₂-Emissionen.

Blockheizkraftwerke (BHKW) von Wolf bilden die Grundlage für eine energieeffiziente und dezentrale Erzeugung von Strom und Wärme durch Kraft-Wärme-Kopplung am Ort des Verbrauchs. Energieträger werden so mit einer Gesamtnergieeffizienz von bis zu 90% ausgenutzt.

1 *Wolf Großklimagerät*

2 *Wolf Blockheizkraftwerk*

Konzern-Bilanz

Aktiva in TEUR	30.06.2018	31.12.2017	30.06.2017
Langfristige Vermögenswerte			
Geschäfts- oder Firmenwert	77.315	77.285	77.306
Immaterielle Vermögenswerte	40.543	39.734	39.178
Sachanlagevermögen	124.047	124.017	123.693
At Equity bilanzierte assoziierte Unternehmen	64	39	0
Ausleihungen und Beteiligungen	1.272	1.076	1.114
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	9	9	10
Sonstige Vermögenswerte	54	78	80
Latente Steueransprüche	3.536	2.108	3.288
	246.840	244.346	244.669
Kurzfristige Vermögenswerte			
Vorräte	81.256	71.639	74.514
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	82.058	67.684	75.272
Erstattungsansprüche aus Ertragsteuern	3.546	3.219	3.679
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	48.878	59.492	57.592
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	109.193	128.237	32.842
Sonstige Vermögenswerte	7.582	5.855	7.544
	332.513	336.126	251.443
Aktiva	579.353	580.472	496.112

Passiva in TEUR	30.06.2018	31.12.2017	30.06.2017
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	18.021	18.021	17.922
Kapitalrücklage	40.659	40.659	38.632
Eigene Aktien	(25.408)	0	0
Sonstige Rücklagen und Gewinnvortrag	193.596	179.155	182.470
Ergebnisanteil Anteilseigner der CENTROTEC Sustainable AG	1.104	20.205	2.221
	227.972	258.040	241.245
Nicht beherrschende Anteile	0	(559)	(582)
	227.972	257.481	240.663
Langfristige Verbindlichkeiten			
Pensionsrückstellungen	45.706	46.231	44.537
Sonstige Rückstellungen	15.446	16.079	17.098
Finanzverbindlichkeiten	147.946	149.484	62.840
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	642	960	995
Sonstige Verbindlichkeiten	25	25	79
Latente Steuerschulden	6.566	6.862	6.526
	216.331	219.641	132.075
Kurzfristige Verbindlichkeiten			
Sonstige Rückstellungen	3.707	3.571	3.830
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	1.545	1.781	1.310
Finanzverbindlichkeiten	42.978	21.533	34.337
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	32.347	28.856	29.564
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	20.658	14.068	17.662
Sonstige Verbindlichkeiten	33.815	33.541	36.671
	135.050	103.350	123.374
Passiva	579.353	580.472	496.112

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

in TEUR	01.04.2018 30.06.2018	01.04.2017 30.06.2017	01.01.2018 30.06.2018	01.01.2017 30.06.2017
Umsatzerlöse	147.006	136.490	286.359	273.815
Materialaufwand/Aufwand für bezogene Leistungen	(73.563)	(61.907)	(142.308)	(122.393)
Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	2.096	760	5.359	2.967
Andere aktivierte Eigenleistungen	1.190	860	2.008	1.560
Sonstige Erträge	2.280	2.182	4.333	4.104
Personalaufwand	(44.622)	(46.497)	(86.631)	(93.530)
Sonstige Aufwendungen	(25.169)	(23.756)	(50.139)	(48.556)
EBITDA	9.218	8.132	18.981	17.967
Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	(5.993)	(6.112)	(11.957)	(12.149)
Betriebsergebnis (EBIT)	3.225	2.020	7.024	5.818
Zinserträge	10	69	25	168
Zinsaufwendungen	(1.069)	(749)	(2.115)	(1.443)
Sonstiges Finanzergebnis	(1.670)	132	(2.538)	164
Ergebnis vor Steuern (EBT)	496	1.472	2.396	4.707
Steuern vom Einkommen und Ertrag	(170)	(16)	(1.292)	(1.874)
Ergebnis nach Steuern (EAT)	326	1.456	1.104	2.833
davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile	48	691	0	612
Anteilseigner der CENTROTEC Sustainable AG	278	765	1.104	2.221
EPS (Ergebnis je Aktie in EUR)				
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	0,02	0,04	0,06	0,12
Ergebnis je Aktie (verwässert)	0,02	0,04	0,06	0,12
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (in tausend Stück; unverwässert)	16.135	17.928	17.078	17.910
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (in tausend Stück; verwässert)	16.135	17.938	17.078	17.920

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

in TEUR	01.04.2018 30.06.2018	01.04.2017 30.06.2017	01.01.2018 30.06.2018	01.01.2017 30.06.2017
Ergebnis nach Steuern (EAT)	326	1.456	1.104	2.833
Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden				
Unterschiede aus der Währungsumrechnung	(151)	142	(102)	289
Derivative Finanzinstrumente	(179)	167	(94)	157
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	0	98	0	699
Latente Steuern auf direkt im Eigenkapital verrechnete Wertänderungen	63	(46)	28	(81)
Sonstiges Ergebnis für Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	(267)	361	(168)	1.064
Posten, die nicht in den Gewinn und Verlust umgegliedert werden				
Neubewertung von leistungsorientierten Plänen	(1)	786	756	1.599
Latente Steuern auf direkt im Eigenkapital verrechnete Wertänderungen	1	(230)	(221)	(468)
Sonstiges Ergebnis für Posten, die nicht in den Gewinn und Verlust umgegliedert werden	0	556	535	1.131
Sonstiges Ergebnis	(267)	917	367	2.195
Gesamtergebnis	59	2.373	1.471	5.028
davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile	50	719	0	628
Anteilseigner der CENTROTEC Sustainable AG	9	1.654	1.471	4.400

Konzern-Kapitalflussrechnung

in TEUR	01.01.2018 30.06.2018	01.01.2017 30.06.2017
Periodenüberschuss vor Ertragsteuern und Zinsen (EBIT)	7.024	5.818
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	11.957	12.149
Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	16	101
Andere nicht zahlungswirksame sonstige Veränderungen	(351)	49
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	(251)	(1.211)
Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	(25.124)	(24.247)
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	9.453	9.905
Zinseinzahlungen	24	168
Zinsauszahlungen	(976)	(1.054)
Ertragsteuerzahlungen	(3.989)	(4.517)
Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	(2.217)	(2.839)
Erwerb von Beteiligungen abzüglich erworbener Zahlungsmittel	(247)	0
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen/ immaterielle Vermögenswerte/Finanzanlagen/Ausleihungen	(13.090)	(9.642)
Einzahlungen aus Abgängen von Werten des Sachanlagevermögens/ immaterielle Vermögenswerte/ Finanzanlagen/Ausleihungen	346	1.103
Ein- und Auszahlungen aus Investitionen in kurzfristigen Finanzanlagen	15.803	602
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	2.812	(7.937)
Einzahlungen aus der Ausgabe von Anteilen	0	434
Auszahlungen für eigene Anteile	(25.408)	0
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	1.879	1.646
Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	(3.577)	(3.469)
Dividendenausschüttung	(5.407)	(5.368)
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	(32.513)	(6.757)
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes	(31.918)	(17.533)
Währungsgewinne/ -verluste des Finanzmittelbestandes	(6)	(90)
Finanzmittelbestand am Anfang des Geschäftsjahres*	44.897	48.025
Finanzmittelbestand am Ende der Periode*	12.973	30.402

*Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente abzgl. jederzeit fällige Bankverbindlichkeiten

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Eigene Aktien	Rücklage Aktienoptionen	Latente Steuern auf direkt im Eigenkapital verrechnete Wertänderungen	Unterschiede aus der Währungs-umrechnung	Derivative Finanzinstrumente	Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	Rücklagen und Gewinnvortrag	Summe sonstige Rücklagen und Gewinnvortrag	Ergebnisanteil der Anteilseigner der CENTROTEC Sustainable AG	Eigenkapital der Anteilseigner der CENTROTEC Sustainable AG	Nicht beherrschende Anteile	Konzern-eigenkapital
1. Januar 2018	18.021	40.659	0	0	137	92	(330)	166	179.090	179.155	20.205	258.040	(559)	257.481
Einstellung in Gewinnrücklage									20.205	20.205	(20.205)			0
Veränderungen aus Optionsausübung Aktienoptionsprogramm														0
Dividendenausschüttung									(5.406)	(5.406)		(5.406)		(5.406)
Ergebnis nach Steuern											1.104	1.104		1.104
Sonstiges Ergebnis					28	(102)	(94)		535	367		367		367
Gesamtergebnis					28	(102)	(94)		535	367	1.104	1.471		1.471
Sonstige Veränderungen ¹			(25.408)					(166)	(559)	(725)		(26.133)	559	(25.574)
30. Juni 2018	18.021	40.659	(25.408)	0	165	(10)	(424)	0	193.865	193.596	1.104	227.972	0	227.972

¹ Änderung aufgrund des neuen IFRS 9. Die Finanzinstrumente, die bis dato in der "alten" Kategorie nach IAS 39 "erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert" eingestuft wurden, werden mit dem neuen Standard IFRS 9 in die Kategorie "erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert" eingestuft. Die bis dahin aufgelaufenen Werte im Sonstigen Ergebnis der "Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte" werden in den Gewinnvortrag umgegliedert. Die sonstigen Veränderungen in "Rücklagen und Gewinnvortrag" betreffen den Kauf der restlichen Anteile (35%) an der Centrotherm USA. Des Weiteren werden aufgrund des Aktienrückkaufprogramms Eigene Anteile von (25.408) TEUR ausgewiesen.

1. Januar 2017	17.892	38.037	0	1.077	224	(167)	(534)	903	162.756	164.259	21.591	241.779	(1.177)	240.602
Einstellung in Gewinnrücklage									21.591	21.591	(21.591)			0
Veränderungen aus Optionsausübung	30	404										434		434
Aktienoptionsprogramm		191		(191)						(191)				0
Dividendenausschüttung									(5.368)	(5.368)		(5.368)		(5.368)
Ergebnis nach Steuern											2.221	2.221	612	2.833
Sonstiges Ergebnis					(77)	269	157	699	1.131	2.179		2.179	16	2.195
Gesamtergebnis					(77)	269	157	699	1.131	2.179	2.221	4.400	628	5.028
Sonstige Veränderungen													(33)	(33)
30. Juni 2017	17.922	38.632	0	886	147	102	(377)	1.602	180.110	182.470	2.221	241.245	(582)	240.663

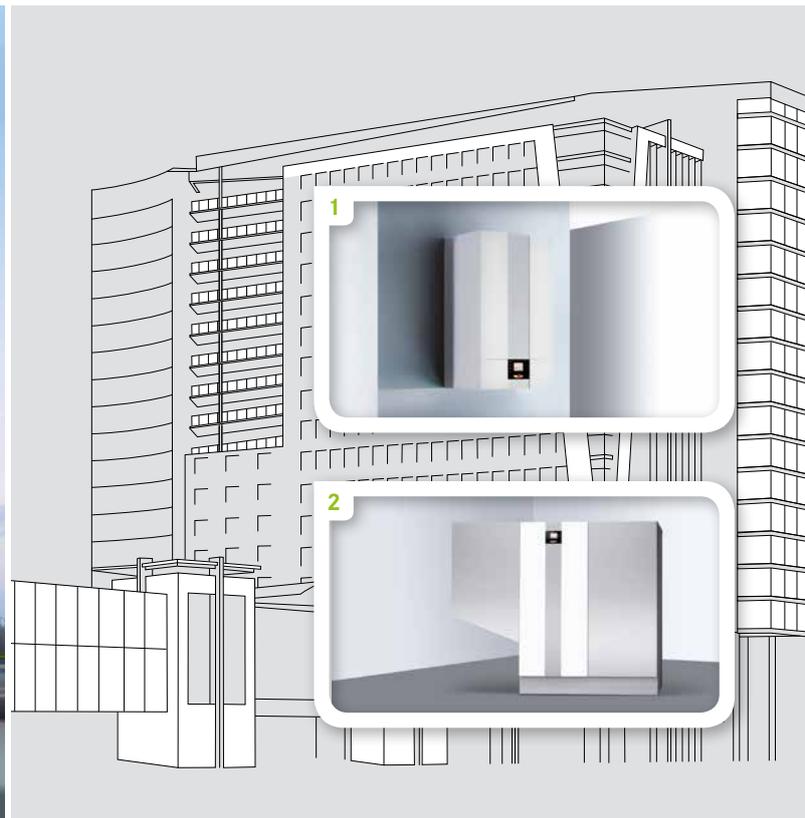
Konzern-Segmentberichterstattung (Teil des Anhangs)

Nach Segmenten in TEUR	Climate Systems		Gas Flue Systems		Medical Technology & Engineering Plastics		Konsolidierung		Gesamt	
	01.01.2018 30.06.2018	01.01.2017 30.06.2017	01.01.2018 30.06.2018	01.01.2017 30.06.2017	01.01.2018 30.06.2018	01.01.2017 30.06.2017	01.01.2018 30.06.2018	01.01.2017 30.06.2017	01.01.2018 30.06.2018	01.01.2017 30.06.2017
Gewinn- und Verlustrechnung										
Umsatzerlöse mit Dritten	197.407	190.947	62.767	57.071	26.185	25.797	0	0	286.359	273.815
Umsatzerlöse mit anderen Segmenten	698	792	3.519	3.557	75	127	(4.292)	(4.476)	0	0
Materialaufwand/Aufwand für bezogene Leistungen	(96.711)	(91.791)	(31.924)	(26.422)	(17.979)	(8.658)	4.306	4.478	(142.308)	(122.393)
Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	4.066	1.712	277	833	1.016	422	0	0	5.359	2.967
Personalaufwand	(69.119)	(65.840)	(15.725)	(17.583)	(1.787)	(10.107)	0	0	(86.631)	(93.530)
Sonstige Aufwendungen und Erträge	(28.793)	(29.175)	(10.948)	(9.919)	(4.057)	(3.798)	0	0	(43.798)	(42.892)
EBITDA	7.548	6.645	7.966	7.537	3.453	3.783	14	2	18.981	17.967
Abschreibungen	(7.351)	(7.347)	(2.999)	(3.241)	(1.607)	(1.561)	0	0	(11.957)	(12.149)
Segmentergebnis (EBIT)	197	(702)	4.967	4.296	1.846	2.222	14	2	7.024	5.818
Zinserträge	11	160	166	160	0	1	(152)	(153)	25	168
Zinsaufwendungen	(1.012)	(1.077)	(1.012)	(264)	(243)	(255)	152	153	(2.115)	(1.443)
Sonstiges Finanzergebnis	(36)	0	(2.502)	164	0	0	0	0	(2.538)	164
EBT	(840)	(1.619)	1.619	4.356	1.603	1.968	14	2	2.396	4.707
Bilanzkennzahlen										
Vermögen*	293.985	288.850	223.096	148.593	53.905	50.478	(51)	109	570.935	488.030
At Equity bilanzierte assoziierte Unternehmen	0	0	0	0	64	0	0	0	64	0
Ausleihungen und Beteiligungen	1.262	1.104	0	0	10	10	0	0	1.272	1.114
Net Working Capital	60.321	44.080	5.963	13.844	19.097	17.562	(53)	(60)	85.328	75.426
Investitionen										
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte**	7.837	6.045	2.346	2.347	2.908	2.545	0	0	13.091	10.937

* Exkl. At Equity bilanzierte assoziierte Unternehmen, Ausleihungen und Beteiligungen, Erstattungsansprüche aus Ertragsteuern sowie Latente Steueransprüche

** Inkl. Firmenwert und Werten aus Unternehmenszusammenschlüssen

Anbieter von kollektiven Abgas- und Heizsystemen



APARTMENT-HÄUSER

Centrotherm und Ubbink haben kollektive Abgassysteme entwickelt, die eine geschossübergreifende Mehrfachbelegung an eine einzelne, vertikale Abgasleitung ermöglichen. Zu diesen kollektiven Abgassystemen gehören auch Kaskadeninstallationen, mit denen mehrere, zentral aufgestellte Wärmeerzeuger mit einem gemeinsamen Abgassystem verbunden werden können.

Große Heizleistungen von mehreren 1000 kW decken die Wolf Mittel- und Großkessel-Baureihen ab.

- 1** *Dezentrale Wärmeerzeugung mit geschossübergreifender Mehrfachbelegung*
- 2** *Kaskadeninstallation inklusive Abgassystem*

Konzern-Anhang

Unternehmensinformation

Der CENTROTEC Konzern – im Folgenden auch CENTROTEC-Gruppe oder CENTROTEC – ist ein internationaler Konzern, dessen Tätigkeitsschwerpunkte in der Entwicklung, Produktion und dem Vertrieb von Systemlösungen für Energieeffizienz und zur Nutzung Erneuerbarer Energien in Gebäuden liegen. Neben den bestehenden Geschäftsaktivitäten sieht die CENTROTEC ihren Geschäftszweck auch in der Gründung und der Akquisition neuer Geschäftsbereiche und Unternehmen.

Die Konzernobergesellschaft, die CENTROTEC Sustainable AG mit Sitz in Brilon, ist unter den Kennziffern CEV, WKN 540750 und ISIN DE 0005407506 an der Frankfurter Börse notiert. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Arnsberg, Deutschland, unter der Nummer HRB 2161 eingetragen. Der Sitz der Gesellschaft ist, Am Patbergschen Dorn 9, 59929 Brilon, Deutschland. Die CENTROTEC Sustainable AG ist kein Teil eines übergeordneten Konzerns, sondern die Obergesellschaft des in diesem Halbjahresabschluss dargestellten Konzerns. Weitere Finanz- und Unternehmensinformationen der CENTROTEC sind unter obiger Adresse oder auf der Homepage www.centrotec.de verfügbar.

Rechnungslegungsvorschriften, Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der vorliegende Halbjahresabschluss zum 30.06.2018 wurde nach den vom Internationalen Accounting Standards Board (IASB) verabschiedeten International Financial Reporting Standards (IFRS) für die Zwischenberichterstattung, wie sie in der Europäischen Union (EU) anzuwenden sind, und unter Beachtung von § 315e Abs. 1 HGB erstellt. Zur Anwendung kamen alle am Abschlussstichtag gültigen und verpflichtend anzuwendenden IFRS Standards, insbesondere IAS 34 (Zwischenberichterstattung). Die im Konzernjahresabschluss 2017 erläuterten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind, soweit sich keine Änderung zu erstmalig anzuwendenden Standards ergaben, auch in diesem Halbjahresabschluss angewendet worden und gelten entsprechend. Daher sollte der Halbjahresbericht in Verbindung mit dem testierten Konzernjahresabschluss zum 31.12.2017 gelesen werden. Der vorliegende Halbjahresabschluss und der Halbjahreslagebericht sind weder entsprechend § 317 HGB geprüft noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen worden.

Der Halbjahresabschlussstichtag aller in den Konzernhalbjahresabschluss einbezogenen Unternehmen ist der 30.06.2018. Der Abschluss wurde in Euro aufgestellt, soweit nicht anders angegeben, sind die Beträge in Tausend Euro (TEUR) angegeben. Aus rechentechnischen Gründen können unter Umständen Rundungsdifferenzen von +/- einer Einheit auftreten.

Der Vorstand weist darauf hin, dass die im Halbjahresabschluss enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen auf gegenwärtigen Erwartungen, Annahmen und Einschätzungen beruhen. Diese Aussagen sind nicht als Garantie dafür zu verstehen, dass sich die Prognosen als richtig erweisen werden. Zukünftige Entwicklungen und Ereignisse sind vielmehr von einer Vielzahl von Faktoren abhängig, die Risiken und Unsicherheiten unterliegen und deren Einflussfaktoren außerhalb des Einflussbereichs der CENTROTEC liegen. Die tatsächliche Entwicklung kann daher von implizierten oder dargelegten zukunftsbezogenen Aussagen abweichen.

Unternehmens- und Beteiligungsstruktur

Die Geschäfte der CENTROTEC werden den Segmenten Climate Systems, Gas Flue Systems und Medical Technology & Engineering Plastics zugeordnet. In den Konzernabschluss der CENTROTEC sind alle direkten und indirekten Tochtergesellschaften der Muttergesellschaft sowie die Konzernobergesellschaft einbezogen. Das Tochterunternehmen Centrotherm Eco Systems, LLC gehört CENTROTEC seit dem 01. Mai 2018 zu 100%. Die restlichen Anteile von 35% wurden zu einem Kaufpreis von 300 TUSD erworben. Des Weiteren hat sich der Konsolidierungskreis gegenüber dem Jahresabschluss zum 31.12.2017 nicht geändert.

Erläuterungen zum Halbjahresabschluss

- Bilanzierungs- und Bewertungssachverhalte

Der neue IFRS 15, der seit dem 01.01.2018 angewendet werden muss, hat keinen signifikanten Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der CENTROTEC. Grundsätzlich basieren die diversen Geschäftsmodelle der CENTROTEC Gesellschaften auf der Fristenkongruenz zwischen Leistung und Fakturierung. Gemäß den Anforderungen des IAS 34.16A sind Erlöse gemäß den Anforderungen des IFRS 15.114 und IFRS 15.115 aufzuschlüsseln:

Umsatzerlöse Dritte nach Produktgruppen in TEUR

	Climate Systems		Gas Flue Systems		Medical Technology & Engineering Plastics		Summe	
	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017
Verkauf von Produkten	191.625	185.563	62.760	57.064	26.185	25.797	280.570	286.424
Verkauf von Dienstleistungen	5.757	5.358	7	7	0	0	5.764	5.365
Sonstiges	25	26	0	0	0	0	25	26
Summe	197.407	190.947	62.767	57.072	26.185	25.797	286.359	273.815

Umsatzerlöse Dritte nach Ländern in TEUR

	Climate Systems		Gas Flue Systems		Medical Technology & Engineering Plastics		Summe	
	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017
Europäische EURO-Länder	174.666	167.583	50.985	45.926	17.399	17.577	243.050	231.136
Europäische Nicht-EURO-Länder	16.290	17.294	5.029	4.642	6.362	6.323	27.680	28.235
Übrige Welt	6.451	6.070	6.753	6.503	2.424	1.897	15.629	14.445
Summe	197.407	190.947	62.767	57.072	26.185	25.797	286.359	273.815

Aufgrund der Anwendung des neuen IFRS 9 wurden 166 TEUR, die bis zum 31.12.2017 erfolgsneutral unter den „Zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten“ gezeigt wurde, in den Gewinnvortrag umgebucht.

Weitere detaillierte Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz sowie Kapitalflussrechnung sind im Kapitel „Ergebnis“ sowie im Kapitel „Vermögens- und Finanzlage“ des Konzernzwischenlageberichts zu finden.

- Beziehung zu nahestehenden Personen oder Unternehmen

Innerhalb der CENTROTEC werden Lieferungen und Leistungen von einer Vielzahl von Geschäftspartnern bezogen. Diese werden auch von bzw. an Personen oder Unternehmen erbracht, die als nahe stehend klassifiziert werden können. Geschäfte mit diesen Personen oder Gesellschaften erfolgen zu marktüblichen Bedingungen. Transaktionen mit nahestehenden Personen wurden im Konzernjahresabschluss 2017 umfassend dargelegt. Alle wechselseitig erbrachten Leistungen wie z. B. die Nutzung von Infrastruktur werden zu marktüblichen Bedingungen (Arm’s Length Principle) abgerechnet.

- Meldepflichtige Wertpapierbestände und Optionen

Die Anzahl meldepflichtiger Aktien und Aktienoptionen zum 30.06.2018 ist in nachfolgender Tabelle dargestellt.

Vorstand	Aktien	Optionen
Dr. Thomas Kneip	0	0
Berndhard Pawlik	0	0
Dr. Christoph Traxler	0	0

Aufsichtsrat	Aktien	Optionen
Guido A. Krass	2.400.000	0
Dr. Bernhard Heiss	77.340	0
Mag. Christian C. Pochtler	0	0

CENTROTEC	Aktien	Optionen
Stammaktien	18.020.923	0
Eigene Aktien	1.764.470	0

- **Eventualverbindlichkeiten**

Seit dem Bilanzstichtag 31.12.2017 haben sich keine wesentlichen Änderungen der Eventualverbindlichkeiten ergeben.

- **Dividendenzahlungen**

Im Mai wurde eine Dividende von 0,30 EUR (Vorjahr 0,30 EUR) je dividendenberechtigter Aktie für das Geschäftsjahr 2017 ausgeschüttet.

- **Veränderung des Grundkapitals und der Anzahl der Aktien**

Im zweiten Quartal wurden im Rahmen eines öffentlichen Aktienrückkaufsprogramms 1.764.470 eigene Aktien zurückerworben. Der Angebot- bzw. Kaufpreis betrug 14,40 EUR je Stückaktie. Somit hält die CENTROTEC eigene Anteile in Höhe von 25.408 TEUR. Das Grundkapital hat sich im Vergleich zum 31.12.2017 nicht geändert.

Wesentliche Ereignisse nach dem Halbjahresstichtag

Mit Wirkung zum 01.07.2018 und bis zur nächsten Hauptversammlung wird Andreas Freiherr von Maltzan, anstelle des aus gesundheitlichen Gründen zum 30.06.2018 ausgeschiedenen Aufsichtsrates Herrn Dr. Bernhard-R. Heiss, zum Mitglied des Aufsichtsrates bestellt. Es liegen keine weiteren wesentlichen Ereignisse nach dem Halbjahresstichtag vor.

Vorstand und Aufsichtsrat

- **Mitglieder des Vorstandes waren zum Stichtag**

Dr. Thomas Kneip, Regensburg, Deutschland, Kaufmann, CFO

Bernhard Pawlik, Ottobrunn, Deutschland, Diplom-Wirtschaftsingenieur (seit 01.04.2018)

Dr. Christoph Traxler, Fulda, Deutschland, Physiker

- **Mitglieder des Aufsichtsrates waren zum Stichtag**

Guido A. Krass, Oberwil-Lieli, Schweiz, Unternehmer (Vorsitzender)

Dr. Bernhard Heiss, München, Deutschland, Rechtsanwalt (bis 30.06.2018)

Andreas Freiherr von Maltzan, München, Deutschland, Unternehmer (seit 01.07.2018)

Mag. Christian C. Pochtler, Wien, Österreich, Unternehmer

Sonstige Hinweise

- Corporate Governance Kodex

Vorstand und Aufsichtsrat der CENTROTEC Sustainable AG haben gemäß Paragraph 161 Aktiengesetz erklärt, inwieweit sie den Empfehlungen der Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex entsprochen haben und werden. Die regelmäßig abgegebenen Erklärungen und Erläuterungen sind dauerhaft über den Internetauftritt der CENTROTEC Sustainable AG zugänglich.

Brilon, im August 2018

Komponentenanbieter für andere Systemintegratoren



WOHN- UND GEWERBEGEBÄUDE

CENTROTEC ist Systemlieferant, bietet aber Schlüsselkomponenten auch für andere Systemintegratoren. Dazu gehören Wärmetauscher von Holmak für die Gebäudebelüftung mit Wärmerückgewinnungswerten von bis zu 95%. Für Brennwertsysteme bieten Ubbink und Centrotherm Abgassysteme, die von führenden Kesselherstellern für ihre integrierten Lösungen bevorzugt werden. Auch für die Belüftung von Wohn- und Gewerbegebäuden bietet die Ubbink Centrotherm Gruppe ein komplettes Programm von Systemkomponenten.

- 1** *Luft-zu-Luft
Wärmetauscher*
- 2** *Abgassysteme*
- 3** *Belüftungskomponenten
für Wohngebäude*

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Im Sinne WpHG i. V. m. HGB erklärt der Vorstand:

„Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.“

Der Vorstand

Brilon, den 10. August 2018

Finanzkalender 2018

10. August	Veröffentlichung Quartalsbericht 02/2018
14. November	Veröffentlichung Quartalsbericht 03/2018
26. - 28. November	Deutsches Eigenkapitalforum, Frankfurt am Main

CENTROTEC Sustainable AG

Am Patbergschen Dorn 9

D-59929 Brilon

Tel. +49 (0) 2961-96 631 - 111

Fax +49 (0) 2961-96 631-100

ir@centrotec.de

www.centrotec.de

